



im Stadtrat von Sankt Augustin

Ihr Gesprächspartner/in: W. Köhler, G. Piéla, M. Metz

Verkehrsf Johannesstr.doc

**Gremium: Planungs- und
Verkehrsausschuss
Sitzungstermin: 17.09.02**

Verteiler: Vorsitzende(r), I, II, III, IV, BRB

Federführung:

☒ öffentlich
☐ nicht öffentlich

**Rückgabetermin:
erledigt am:**

☒ Antrag
☐ Dringlichkeitsantrag

**Datum: 27.06.2002
Drucksachen-Nr.: 02/279**

Betreff:

Verkehrsführung Johannesstraße

Beschlussvorschlag/Fragestellung:

Die Verwaltung wird beauftragt, ...

1. die in der Johannesstraße in Menden eingeführte neue Verkehrsregelung (Einbahnstraßenregelung) auf der Grundlage der in der kurzen Zeit seit ihrer Einführung gesammelten Erfahrungen und unter Einbeziehung der Erfahrungen der betroffenen Anwohner – besonders in den Häusern Nummern 9, 25 und 27 – einer Überprüfung zu unterziehen und, sofern sich die dem Bürgermeister mitgeteilten Beschwerden der Anwohner bestätigen, zur vorherigen Regelung zurück zu kehren;
2. dem Ausschuss in der ersten Sitzung nach der Sommerpause Bericht zu erstatten;
3. im Zweifelsfalle für die erste Sitzung nach der Sommerpause einen Ortstermin einzuplanen.

Problembeschreibung/Begründung:

Die Erfahrungen und die darauf fußenden Beschwerden der betroffenen Anwohner legen die Vermutung nahe, dass die getroffene Regelung eine "Verschlimmbesserung" darstellt. Sollte sich dieser Verdacht durch die Beobachtungen der Verwaltung bestätigen, sollte die Regelung zurückgenommen und der vorherige Zustand wieder hergestellt werden.

Anmerkung:

Sollte die Verwaltung in der Zwischenzeit zu der Einsicht gelangen, dass die eingeführte Regelung kontraproduktiv und z.T. gefahrenträchtig ist und auf Grund dessen zur vorher geltenden Verkehrsregelung zurückkehren, kann der Antrag als erledigt gelten.

Wolfgang Köhler

gez. Günter Piéla

gez. Martin Metz